

Aus dem NBV

Vereine

BGSV Castrop

Der neue Vorstand sind:

1. Vorsitzender Udo Sternemann:
 2. Vorsitzender Ulrich Klahr
- Übungsleiter/Sportwart Stefan Kern:
Jugendwart Thies Fritzenkötter:
Geschäftsführer/Trainer B Thomas Aussieker:
Kassenwart Karsten Isepp

Essener CGC Blau-Gold e.V.

Auf der Jahreshauptversammlung 2008 trat unser langjähriger 1.Vorsitzender Günter van Almsick aus gesundheitlichen Gründen zurück. Für sein Arrangement von 24 Jahre an der Spitze unseres Vereines bedanken wir uns. Der neue Vorstand:

1. Vorsitzender / Geschäftsstelle Udo von Hagen
 2. Vorsitzender Walther Raffler
- Schatzmeister/in Klaudia Raffler-Spierling
Sportwart Thomas Barke
Jugendwart Dustin Raffler
Frauen/Sozialwart Gabi Barke

Termine

DMV Pokal

1. überregionale Runde

MGC Köln 61 e.V. - BGSC Gut Schlag Gladbeck in Köln am 07.06.2008

Familienportfest

Familienportfest beim BGC Wesseling am 8. Juni 2008

Minigolfsportabzeichen



Minigolf-Sportabzeichen - Motivation für neue Vereinsmitglieder

Ein erfolgreicher erster Schritt, minigolfbegeisterte Freizeitspieler zu Vereinssportlern zu machen, ist das Minigolf-Sportabzeichen. Viele aktive Vereine haben in den letzten

Jahren die Erfahrung gemacht, dass damit vor allem Ferienprogramme oder Schul-Kooperationen so gestaltet werden können, dass durch dieses Angebot auch Neumitglieder



Osnabrücker Ballflohmarkt

-> viele Neuheiten
-> Antiquariat
-> viele Neuheiten - exklusiv

NEU april: 3D Minigolf Nettetal 2008
NEU juli: BoF DSchM 06 T. Ramcke
NEU juli: 3D Dicker Sauerländer #3

NEU - ab 15. April
24cm/ 36sh/ 36g

www.minigolf-hoogen.de

gewonnen werden können.

Die Einstiegs-Stufe, das Minigolf-Sportabzeichen in Bronze, wird vom DMV-Fördermitglied "Game 'n' Fun" unterstützt und ist weiterhin für DMV-Vereine absolut kostenlos.

Zwei Downloads sollen bei der Durchführung helfen. Sie sind auf der DMV Seite unter Minigolfsport und dann Breitensport zu finden.

<http://www.minigolfsport.de/download/minigolfsportabzeichen-regeln.pdf>

Hier werden die wichtigsten Fragen der durchführenden Vereine beantwortet. Dann gibt es noch einen Handzettel als Word-Dokument zum Herunterladen. Darunter befindet sich der Vorschlag für Handzettel oder Aushang, der sich an Minigolfspieler/innen richtet. Er kann vervollständigt werden durch die Angaben und das Abzeichen des ausrichtenden Vereins.

Fragen, die sich durch diese Unterlagen nicht klären lassen, werden gerne per E-Mail beantwortet unter der Adresse vizepraesident-breitensport@minigolfsport.de

Buchtipp

Bernd Wehren

Minigolf im Sportunterricht

Spannende Minigolf-Bahnen zum einfachen Nachbauen und schnellen Spielen

Mildenberger Verlag
2008

14,80 €

ISBN
978-3-619-02110-9



NBV-Geschäftsstelle

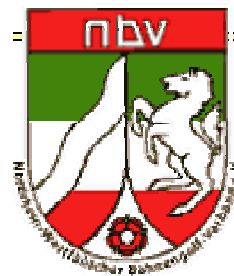
Die Geschäftsstelle des NBV hat eine neue Emailadresse:

geschaeftsstelle@nbv-minigolf.de



Ab April wird die Geschäftsstelle geführt von Jörg Mielenz. Er bitte darum. Dass die Post an die Geschäftsstelle bitte immer mit seinem Namen zu versehen ist.. Sonst kann es sein, dass die Post Jörg Mielenz nicht findet.

NBV Geschäftsstelle
Jörg Mielenz
Cheruserstr. 5
42653 Solingen



NBV

Präsident:
Andreas Pink

Vizepräsident:
Thomas Kemsies

Schatzmeister:
Udo Sternemann

Sportwart: Andreas Träger

Jugendwart: Michael Löhr

stellv. Jugendwartin:
Beate Verhufen

Jugendspreeher:
Stefan Hecken

Seniorenbeauftragter
Norbert Ott

Öffentlichkeitsbeauftragter
Willi Hettrich

Gleichstellungsbeauftragte: Petra Träger

Geschäftsführer
Jörg Mielenz

Rechtsausschussvorsitzender: Gerno Grapengeter

Vorsitzender Abteilung 1: Herbert Adam

Vorsitzender Abteilung 2: Andreas Pink

Vorsitzender Abteilung 3: Walther Raffler

Vorsitzender Abteilung 4: Jörg Fricker

Jugendwart Abt. 1:
Ralf Sawartowski

Jugendwart Abt. 2:
Stefan Kern

Jugendwart Abt. 3:
Heike Spiekermann

Jugendwart Abt. 4:
Ralf Oppermann

Sportwart Abt. 1:
Andreas Träger

Sportwart Abt. 2:
Rolf Schmidt

Sportwart Abt. 3:
Oliver Schnickmann

Sportwart Abt. 4:
Peter Mörchen

Regelwerkänderungen

Sportwart Rolf Schmidt hat in seinem Rundschreiben 4-2008 auf einige Änderungen des Regelwerkes hingewiesen. Seien Anmerkungen dazu orientieren sich an den entsprechenden Punkten in den INTERNATIONALE SPIELREGELN (IntSpR)

Punkt 10 - **Spielprotokollführung**

Interessant sind die Ausführungen ab Punkt 6. Hier wird unter anderem erwähnt, dass das Protokoll vom Spieler und vom Protokollführer nach jeder Runde zu unterzeichnen ist. Dazu ist eine „green house area“ einzurichten. Dies ist nichts anderes, als das die Protokolle bitte nicht an der letzten Bahn nachgerechnet werden, sondern erst die Bahn für die folgenden Spieler verlassen wird und dann der Schriftkram erledigt wird. Das bei den jetzigen Protokollen eine Unterschrift des Protokollführers schwierig ist, ergibt sich aus dem kleinen Format. Der Vorschlag hierzu: Einer unterschreibt oben, der andere unten bei jeder Runde.

Punkt 13 - **Hilfsmittel**

Die Neuerung hier ist die definitive Gestattung von Kühl- und Wärmemitteln. Auch der Windschutz ist neu definiert. Die Anordnung und Veränderung des Windschutzes nur durch das Schiedsgericht kann mit Sicherheit so nicht vollzogen werden. Hier ist ein entsprechendes Fingerspitzengefühl des Schiedsgerichtes aber auch der Spieler selbst notwendig.

Punkt 14 - **Kategorien**

Die wichtigste Neuerung ist, dass wir alle erstmal in unseren Alterskategorien starten wenn nichts anderes beantragt wird. Hier nochmals die Auflistung der Geburtsjahrgänge für 2008.

Geburtsjahrgänge Kategorien

- 1993 oder später Schüler weiblich/männlich
- 1989 bis 1992 Jugend weiblich/männlich
- 1963 bis 1988 Allgemeine Klasse Damen/Herren
- 1950 bis 1962 Senioren 1 weiblich/männlich
- 1949 oder früher Senioren 2 weiblich/männlich

Maßgeblich für die Zuordnung ist das auf

dem DMV-Spielerpass vermerkte oder in anderer Weise nachgewiesene Geburtsjahr.

Punkt 15 - **Ersatzspieler**

Auch diese Regelung hat sich nicht geändert. Sie ist genau so kompliziert wie immer. Falls ihr wirklich mal einen ausgewechselten Spieler wieder einwechseln müsst, so macht dies immer mit Hilfe des Handbuches.

Punkt 16 - **Schiedsgerichte**

Die wichtige Neuerung steht diesmal unter Punkt 8. „Das Schiedsgericht hat seine Aufgaben 30 Minuten nach Spielende oder nach abschließender Entscheidung über Proteste beendet.“ Und Proteste können gemäß unserer neuen Sportordnung S2 - 17 - 1 bis 10 Minuten nach Spielende der betroffenen Turniergruppe schriftlich bei der Turnierleitung eingelegt werden. Hiermit wird also nur sichergestellt, dass das Schiedsgericht auch 30 Minuten lang zur Verfügung stehen soll. Wenn nach den besagten 10 Minuten nichts zu entscheiden ist, hat das Schiedsgericht halt nach 10 Minuten seine Aufgaben bereits beendet.

Punkt 18 - **Strafen**

Der Strafenkatalog ist zusammengestrichen worden. Es gibt nur noch 4 Stufen. Und hier ist wieder mal das Fingerspitzengefühl der einzelnen Schiedsrichter gefragt. Am einfachsten liest man sich die Strafen von der Disqualifikation (Punkt 7) bis zur Ermahnung (Punkt 4) in dieser Reihenfolge durch. Man erkennt dabei sehr schön, wo das Schiedsgericht wann einsteigen kann. Wichtig ist der Satz bezüglich der Betreuer. Diese können jetzt ebenfalls mit Strafpunkten - dann für die Mannschaft - belegt werden

(Hierzu werden die genaueren Ausführungen demnächst noch gesondert dargestellt.)